



Gegenantrag:

Bezug nehmend auf den SPD-Antrag zum B-Plan 1251 vom 26.04.2018 fordern wir den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf, die für Fußgänger und Radfahrer lebensgefährliche Situation in der Straße „Am Steending“ zwischen der Landesgrenze zu Niedersachsen und der Straße „Wölpscher Straße“ durch Schaffung eines Fuß- und Radweges auf der nord-östlichen Seite der Straße „Am Steendings“ abzustellen.

Der Antrag der SPD ist unserer Ansicht nach nicht zielführend. Die Analyse der rechtlichen Fragen ist kontraproduktiv, die Auseinandersetzung mit der Gesetzeslage und der Verweis auf vergangene Sachverhalte können kaum bis gar nicht nachvollzogen werden, so dass die eigentliche Forderung unklar bleibt.

Wir fordern den Fuß- und Radweg auf der nord-östlichen Seite der Straße „Am Steending“, da zum einen hier keine Privathäuser mit ihren Grundstücken bis an die Straße reichen und zum anderen eine Querung der Straße „Am Steending“ im Tal eine zusätzliche und unnötige Gefährdung der Fußgänger und Radfahrer darstellt, würde der Weg wie von der SPD gefordert auf der süd-westlichen Seite geschaffen.

Tina Bothe-Stolle
Bündnis 90/Die Grünen im Beirat Blumenthal